

18. April 2021

Liebe Mitglieder,

aufgrund des **Kälteeinbruchs** seit Anfang April standen die letzten beiden Wochen ganz klar unter dem Motto Kälteschutz. Alle bereits gepflanzten und gesäten Kulturen wurden sowohl im Tunnel als auch im Freiland mit ein oder zwei Vliessschichten zugedeckt und haben so die bis zu -6°C gut überstanden.

Trotz den tiefen Temperaturen haben wir bereits alle Zwiebeln für dieses Jahr gesetzt. Dieses Jahr setzen wir nicht wie bisher auf Steckzwiebeln, sondern auf gesäte **Zwiebel-Jungpflanzen**, hier wachsen immer ca. 5 Zwiebeln zusammen als „Horst“. Laut Literatur sind die Pflanzen auf diese Weise oft gesünder als bei der Steckzwiebel-Kultur. Das Setzen der 1500 Jungpflanzen wäre ein perfekter Anlass für einen Arbeitseinsatz gewesen, aufgrund der derzeitigen Vorgaben lassen wir das aber lieber erstmal. Ein spontaner fleißiger Helfer hatten wir aber glücklicherweise dabei. Zusätzlich wurden auch Salate, Kohlrabi, Bundzwiebeln, Brokkoli, Spitzkraut und Rucola gesetzt und weitere Sätze von Frühkarotten, Spinat, Radiesle, Mairüben und Rettich gesät.

Lioba hatte die tolle Idee ab sofort alle Jungpflanzen vor dem Setzen in einen **Ackerschachtelhalmtée** einzutauchen, so bekommen wir richtig gesunde Pflänzle, die gleich von Beginn an gut gegen Pilzkrankheiten und Spinnmilben gewappnet sind.

Der Erdflöhen hat sich in unserem Pak Choi und Radiesle breitgemacht und frisst Löcher in die Blätter. Als Gegenmaßnahme haben wir die Flächen gut gehackt, gegossen und anschließend die Pflanzen mit Gesteinsmehl bepudert und dann mit Insektenschutznetzen abgeschirmt. Jetzt haben wir erstmal wieder Ruhe von den Tieren.

Jetzt freue ich mich sehr auf etwas mildere Nächte hoffentlich über dem Gefrierpunkt!

Liebe Grüße

Simon